



DR. BUHMANN
SCHULE & AKADEMIE

WEGE IN DAS BERUFSFELD

GESTALTUNG


**DES
IGN**
DICH GLÜCKLICH.

Fachoberschule
Gestaltung

Berufsfachschule
Gestaltungstechn.
Assistent/-in
(Mediendesign)
staatlich anerkannt



WELCOME MIT


**DES
 IGN**
 DICH GLÜCKLICH.

INHALT

- 6 **Das Berufsfeld der vielen Möglichkeiten**
- 7 **Wo möchte ich arbeiten?**
- 8 **Zwei Schulformen – Fünf Wege**
- –
- 13 **Fachoberschule Gestaltung**
- 13 Ausbildungsziel – Fachhochschulreife
- 14 Aufnahmevoraussetzungen
- 14 Klasse 11 und Praktikum
- 14 Klasse 12
- 14 Fächer und Lerngebiete
- 15 Abschlussprüfung
- –
- 19 **Berufsfachschule**
- Gestaltungstechn. Assistent/-in**
- 19 Ausbildungsziel – Grundausbildung als Mediendesigner
- 20 Aufnahmevoraussetzungen
- 20 Fächer und Lernfelder
- 21 Praktikum
- 21 Abschlussprüfung
- 21 Abschlüsse
- 21 Fachhochschulreife
- –
- 23 **Der ultimative Eignungstest**
- Welche Schulform passt zu mir?
- 25 **Designwissen**
- –
- 26 **Ein guter Platz zum Lernen**
- 26 Fachräume und Ausstattung
- 26 Besondere Angebote
- 26 Kosten und finanzielle Förderung



**Ich bin froh, dass ich
meinen Stil noch nicht
gefunden habe, ich würde
mich zu Tode langweilen.**

Edgar Degas _französischer Maler und Bildhauer





DAS BERUFSFELD DER VIELEN MÖGLICHKEITEN

Gestaltung bewegt die Welt

Gestaltung macht Erfolge. In allen Branchen. Produktdesign entscheidet über die Verkaufszahlen von Autos und Kaffeemaschinen, Architektur prägt unsere Städte und Landschaften, die grafische Gestaltung von Webseiten, Computerspielen, Werbespots und gedruckten Prospekten beeinflusst das Image von Unternehmen und die Absatzmengen von Waren.

Haben Sie ein besonderes Interesse an Zeichnen, Fotografie, Computergrafik, Modellbau oder Kunst? Wollen Sie die Welt mit bewegen?

Wir helfen Ihnen, Ihre Talente im Rahmen einer soliden Grundausbildung zu entwickeln und den Zugang zu einem kreativen Beruf zu finden.



WO MÖCHTE ICH ARBEITEN*?



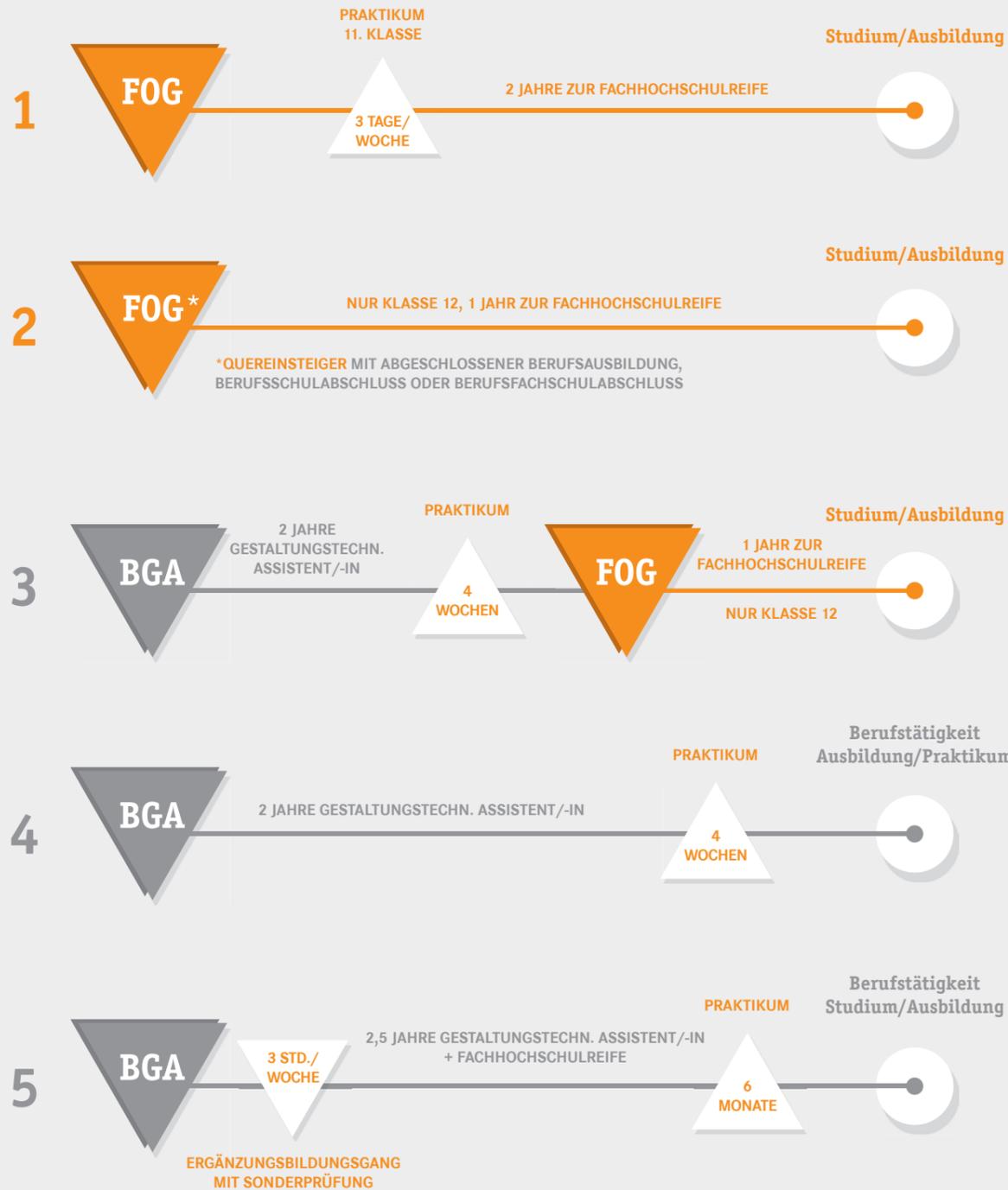
*Wir können hier nur einige wichtige Beispiele nennen; das Berufsfeld ist weit vielfältiger.

ZWEI SCHULFORMEN

FOG FACHOBERSCHULE GESTALTUNG

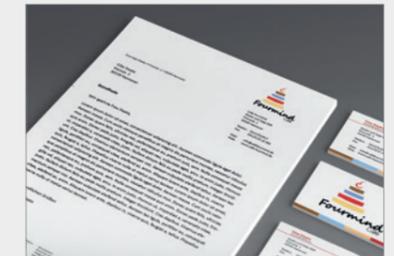
BGA BERUFSFACHSCHULE GESTALTUNGSTECHN. ASSISTENT/-IN

FÜNF WEGE



Corporate Identity
Corporate Design

Gestaltung eines Corporate Designs für ein gastronomisches Franchise-Unternehmen.



Imagebroschüre

Gestaltung und Erstellung einer Imagebroschüre auf Grundlage eines bestehenden Corporate Designs.





•

Wer die Form beherrscht, darf in die Suppe spucken.

_Hans-Peter Willberg _Gestalter _Typograph _Hochschullehrer



FACHOBERSCHULE GESTALTUNG

Ausbildungsziel – Fachhochschulreife

Die Fachoberschule Gestaltung vermittelt die Fachhochschulreife und gleichzeitig einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten des Berufsfeldes Gestaltung und Design. Sie verbindet also anspruchsvollen Unterricht in allgemeinbildenden Fächern wie Deutsch, Englisch und Mathematik mit einer vielseitigen künstlerisch-kreativen Grundausbildung.

Der Abschluss eröffnet viele Möglichkeiten:

- ▲ Zugang zu allen Studiengängen an Hochschulen, auch solchen außerhalb des gewählten Schwerpunktes, sowie Zugang zu Studiengängen an Universitäten in den erforderten Fachrichtungen (z. B. Design, Kunst). **Speziell für das Berufsfeld Mediendesign bietet die Europa Fachakademie Dr. Buhmann den Ausbildungsgang „Bachelor Design“ mit integriertem Auslandsstudium.**
- ▲ Sie können im Anschluss an die Fachoberschule Gestaltung auch eine betriebliche Ausbildung absolvieren, sofern Sie diese nicht schon vor Beginn der Fachoberschule abgeschlossen haben. In Frage kommt vor allem eine solche mit künstlerisch-kreativem Schwerpunkt. Ausbildungsplätze bieten Werbeagenturen, Fotoateliers, Architekturbüros, Druckereien und Unternehmen des Medienbereichs, aber auch Handwerksbetriebe wie Tischler, Raumausstatter oder Textildesigner.



FACHOBERSCHULE GESTALTUNG

Aufnahmevoraussetzungen

Die Ausbildung dauert insgesamt zwei Jahre (Klasse 11 und Klasse 12). Eingangsvoraussetzung für die Klasse 11 ist der Sekundarabschluss I – Realschulabschluss. In vielen Fällen ist die Aufnahme zusätzlich vom Bestehen eines Eignungstests abhängig.

Sie können direkt in die Klasse 12 aufgenommen werden und somit innerhalb nur eines Jahres die Fachhochschulreife erlangen, wenn Sie zusätzlich zum Sekundarabschluss I – Realschulabschluss eine der folgenden Bedingungen erfüllen:

- ▲ abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und Berufsschulabschluss
- ▲ abgeschlossene Berufsausbildung in einem anderen Berufsfeld und Berufsschulabschluss. In diesem Fall müssen Sie in einer Aufnahmeprüfung Ihre künstlerische Eignung nachweisen. Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Schulleitung.
- ▲ erfolgreicher Abschluss einer einjährigen Berufsfachschule mit gestalterischem Schwerpunkt sowie ein einschlägiges Praktikum mit Dauer von mindestens 960 Stunden.

Klasse 11 und Praktikum

Während des gesamten 11. Schuljahres findet der Unterricht an zwei Wochentagen (Donnerstag und Freitag) statt, an den drei anderen Wochentagen absolvieren Sie ein betriebliches Praktikum. Die Praktikumszeit dauert unabhängig von der Lage der Sommerferien vom 1. August bis zum 31. Juli des nachfolgenden Jahres. In begründeten Fällen unterstützen wir Sie bei rechtzeitiger Anmeldung bei der Suche nach Praktikumsstellen. Nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 11 und des Praktikums werden Sie in die Klasse 12 versetzt.

Klasse 12

Der Unterricht in der Klasse 12 findet von Montag bis Freitag statt. Davon sind zwei Tage (Montag und Dienstag) ausschließlich für die gestalterischen Fächer reserviert, damit an Projekten intensiv und zusammenhängend gearbeitet werden kann.

Fächer und Lerngebiete

Berufsübergreifender Lernbereich

- ▲ Deutsch
- ▲ Englisch
- ▲ Mathematik
- ▲ Politik/Werte und Normen
- ▲ Naturwissenschaft (nur in Klasse 12)

Die allgemeinbildenden Fächer vermitteln Ihnen auf dem Niveau der Sekundarstufe II den Bildungsstand, der für das Erlangen der Fachhochschulreife Voraussetzung ist. Studierfähigkeit setzt gute Mathematikkenntnisse ebenso voraus wie literarische und sprachliche Bildung.



Berufsbezogener Lernbereich

Die gestalterische und künstlerische Ausbildung erfolgt in den Lerngebieten des berufsbezogenen Lernbereichs.

Klasse 11 – Sie erlernen:

- ▲ allgemeine Grundlagen der Gestaltung
- ▲ Grundlagen zeichnerischer Darstellungen
- ▲ Aspekte der Komposition und unserer Wahrnehmung
- ▲ Grundlagen räumlicher Darstellung
- ▲ Aspekte der Kunstgeschichte

Klasse 12 – Die Fachoberschule gibt Einblicke in verschiedene Felder gestalterischer Arbeit. Unsere Schwerpunkte sind:

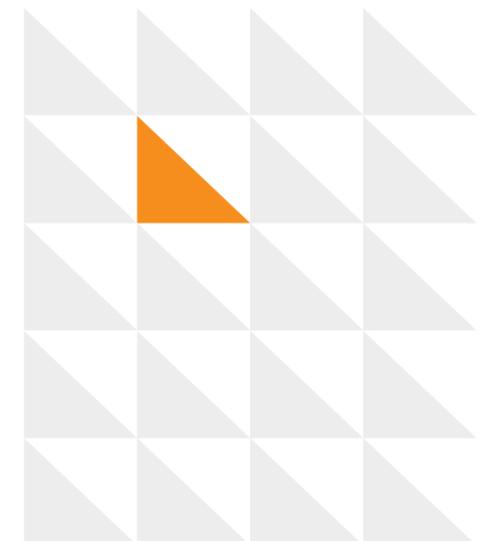
- ▲ Bildende Kunst, Malerei, künstlerische Druckgrafik
- ▲ Fotografie und Film
- ▲ Mediendesign
- ▲ Produktdesign oder Architektur

In jedem der vier Schwerpunkte belegen Sie zunächst einen Grundkurs. Anschließend organisieren wir den Unterricht in Projektphasen. Sie können zwischen Aufgabenstellungen aus den vier Schwerpunktfeldern wählen. In mehrwöchigen Projekten durchlaufen Sie Gestaltungsprozesse von der ersten Idee über verschiedene Entwurfsstadien bis zum fertigen Produkt. Praktische Arbeit verbindet sich mit vertieften theoretischen Inhalten.

In der großen Abschlussveranstaltung am Schuljahresende präsentieren die Absolventen vor zahlreichen Gästen die Ergebnisse ihrer künstlerischen Arbeit, z. B. Filme, Objekte, Gemälde etc.

Die Abschlussprüfung

Am Ende der Klasse 12 findet die staatlich anerkannte Abschlussprüfung statt. Sie besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Prüfungsarbeiten schreiben Sie in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik sowie im berufsbezogenen Lernbereich. Die Zensuren im Abschlusszeugnis berücksichtigen sowohl die Leistungen in der Klasse 12 als auch die Ergebnisse der Prüfungsarbeiten und der mündlichen Prüfungen.



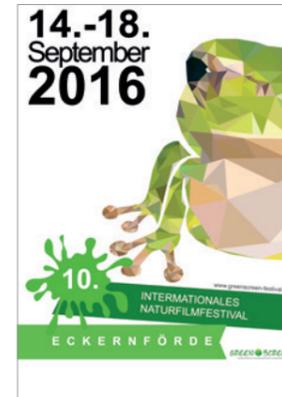


Design setzt Inhalt voraus. Design ohne Inhalt ist kein Design, sondern Dekoration.

_ Jeffrey Zeldman _Webdesigner _Autor _Blogger



Angelika Kucharska



Angelika Kucharska



Hivan Islev und Lena Partikel



Charline Berlin



Charline Berlin



Hivan Islev und Lena Partikel



Yannik Falke



Justin Bernatek



Svetlana Popov

High Noon

Fred Zinnemann



BERUFSFACHSCHULE GESTALTUNGSTECHN. ASSISTENT/-IN

Das Ausbildungsziel – Grundausbildung als Mediendesigner

Gestaltungstechnische Assistenten bereiten sich auf ein spezielles Berufsfeld vor, das Mediendesign. Sie erwerben ein breit gefächertes Wissen zur Erstellung sowohl gedruckter Medien (Print) als auch digitaler Medien (Web, Film). Sie erstellen Layouts für Druckerzeugnisse aller Art wie Plakate, Prospekte oder Bücher. Sie entwickeln moderne Webseiten oder Kurzfilme. Kenntnisse über kaufmännische und kommunikative Prozesse im Umgang mit Kunden runden das Anforderungsprofil ab.

Nach dem Abschluss eröffnen sich viele Möglichkeiten:

- ▲ Je nach erreichtem Ausbildungsstand Übergang in eine weiterführende Berufsausbildung oder bereits auf einen festen Arbeitsplatz;
- ▲ Besuch der Klasse 12 der Fachoberschule Gestaltung, um die Fachhochschulreife zu erwerben;
- ▲ Praktikum (mind. 6 Monate) zum Erwerb der vollen Fachhochschulreife, falls zusätzlich der Ergänzungsbildungsgang (3 Stunden pro Woche, Mathematik und Naturwissenschaft) erfolgreich besucht und der „schulische Teil der Fachhochschulreife“ erworben wurde.

BERUFSFACHSCHULE GESTALTUNGSTECHN. ASSISTENT/-IN

Aufnahmevoraussetzungen

Die Zweijährige Berufsfachschule Gestaltungstechnischer Assistent kann besuchen, wer den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – erreicht hat. Wichtig sind Zielstrebigkeit und Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft, sich intensiv mit gestalterischen Prozessen auseinanderzusetzen. Ihre Eignung weisen Sie uns in einem ersten Schritt durch eine Mappe mit gestalterischen Arbeiten nach. In vielen Fällen laden wir Sie anschließend zu einem ausführlichen Aufnahmegespräch ein.

Fächer und Lernfelder

In gestalterischen Prozessen verbinden sich immer theoretische und planerische Überlegungen mit kreativer Praxis. Beim Umgang mit den verschiedenen Medien und Werkzeugen ist Experimentierfreude ebenso wichtig wie Reflexion. In den Aufgaben und Projekten der Ausbildung wird beides miteinander verknüpft. Neben den klassischen Printmedien spielen die besonderen Techniken für Onlinemedien und in der Fotografie und im Film eine wichtige Rolle.

Berufsübergreifender Lernbereich

- ▲ Deutsch/Kommunikation
- ▲ Politik/Werte und Normen
- ▲ Englisch

Berufsbezogene Lernbereiche – Theorie und Praxis

- ▲ Bilder gestalten, technisch erfassen und bearbeiten sowie mediengerecht einsetzen
- ▲ Grafische Elemente gestalten und erstellen
- ▲ Druckvorlagen mit Grafik- und Textelementen gestalten und erstellen
- ▲ Anzeigen und Plakate gestalten und erstellen
- ▲ Design für interaktive und Online-Medien gestalten
- ▲ Corporate Design entwickeln und gestalten
- ▲ Betriebliche Geschäftsprozesse erkunden und analysieren
- ▲ Komplexe Medienprodukte gestalten und erstellen*
- ▲ Medien produktübergreifend gestalten und produzieren*

* Aktuelle Entwicklungen im Bereich Onlinemedien werden von Dozenten aus der Praxis vermittelt. Der Unterricht wird durch Projekte mit externen Praxispartnern und die Teilnahme an Wettbewerben ergänzt.

Praktikum

Wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist ein mindestens vierwöchiges Betriebspraktikum im letzten Halbjahr der Ausbildung. Die Fachlehrer betreuen die Praktikanten in den Betrieben und unterstützen sie zusammen mit den betrieblichen Ausbildern bei der Realisierung eines gestalterischen Projekts. Die Auszubildenden gewinnen in dieser Zeit Erfahrungen im Ablauf betrieblicher Prozesse, in der Erfüllung von Kundenanforderungen und sie erhalten Hilfen für ihre berufliche Schwerpunktsetzung im Anschluss an die Ausbildung. Die Dr. Buhmann Schule hilft bei der Vermittlung von Praktikantenstellen in geeigneten Unternehmen.

Die Abschlussprüfung

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung. Sie besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Drei schriftliche, theoretische Prüfungsarbeiten schreiben Sie in den Lernfeldern „Corporate Design entwickeln“, „Komplexe Medien gestalten“ und „Medien produktübergreifend produzieren“. Zusätzlich beweisen Sie Ihre Fähigkeiten in einer praktischen Prüfung. Die Zensuren im Abschlusszeugnis berücksichtigen sowohl die Leistungen in der Abschlussklasse als auch die Ergebnisse der Prüfungsarbeiten und der mündlichen Prüfungen.

Abschlüsse

Das Abschlusszeugnis verleiht die Berechtigung, die Berufsbezeichnung

Staatlich geprüfte Gestaltungstechnische Assistentin/ Staatlich geprüfter Gestaltungstechnischer Assistent

zu führen. Sie erwerben außerdem den Erweiterten Sekundarabschluss I (sofern er Ihnen an einer früheren Schule noch nicht zuerkannt wurde).

Fachhochschulreife

Die Dr. Buhmann Schule bietet die Möglichkeit, während der Ausbildung durch einen Ergänzungsbildungsgang und eine abschließende Sonderprüfung den schulischen Teil der Fachhochschulreife zu erreichen. Der Zusatzunterricht umfasst Mathematik und eine Naturwissenschaft. Die schriftliche Abschlussprüfung wird nach den Vorgaben der staatlichen Verordnung durchgeführt. Mit dem Bestehen erwerben Sie die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule nach Absolvierung eines einschlägigen Praktikums von mindestens sechs Monaten.



FACHOBER-
SCHULE
GESTALTUNG

ODER

GESTALTUNGS-
TECHNISCHE/-R
ASSISTENT/-IN

DER ULTIMATIVE EIGNUNGSTEST* WELCHE SCHULFORM PASST ZU MIR?

ZU JEDER FRAGE BITTE NUR EINE ANTWORT ANKREUZEN. DIE AUSWERTUNG FOLGT AUF SEITE 24.

Meine liebste Freizeitbeschäftigung

- A. Vielfältige kreative Arbeiten, z. B. Basteln, Zeichnen und Malen, Nähen, Fotografieren usw.
- B. Kreative grafische Arbeit, gern auch mit meinem Computer
- C. Sternbilder mit dem Smartphone fotografieren

Meine kreative Schulzeit

- A. Der Kunstunterricht hat mir viel Spaß gemacht
- B. Den Kunstunterricht fand ich langweilig, daher beschäftigte ich mich kreativ außerhalb des Unterrichts
- C. Super waren die kreativ belegten Pausenbrote meiner Mitschüler und der Sportunterricht

Meine Lieblingsfächer

- A. Deutsch, Englisch, Mathe, Kunst
- B. Deutsch, Englisch, Mathe, Kunst
- C. Deutsch, Englisch, Mathe, Sport

Meine Vorstellungen von meinem zukünftigen Beruf

- A. So genau weiß ich es noch nicht, daher möchte ich alle Optionen offen halten
- B. Ich möchte in einem kreativen Beruf arbeiten, den ich möglichst praxisnah erlerne
- C. Hauptsache viel Geld verdienen

*Dieser Test soll Sie zum Nachdenken über Ihre Fähigkeiten und Ziele anregen. Er ersetzt nicht eine intensive Beratung, die wir Ihnen gerne anbieten.



Mein Image bei Eltern und Freunden

- **A.** Querdenker und unruhiger Geist, immer auf der Suche nach Anregungen
- **B.** Immer auf dem neuesten Stand
- **C.** Hans-Guck-in-die-Luft

Mein Bild von mir selbst

- **A.** Neugierig, experimentierfreudig, selbstständig
- **B.** Neugierig, teamfähig, strukturiert, zuverlässig
- **C.** Bin immer entspannt, weil ich unglaublich talentiert bin

Meine Reaktion, wenn der Kühlschrank leer ist

- **A.** Ich gehe los und entscheide über meinen Einkauf spontan
- **B.** Mache mir eine Einkaufsliste und gehe einkaufen
- **C.** Frage meine Eltern, wann sie endlich wieder einkaufen fahren

FERTIG MIT ALLEN ANTWORTEN? HIER KOMMT DIE AUSWERTUNG.

DIE MEISTEN FRAGEN WURDEN MIT FOLGENDEM BUCHSTABEN BEANTWORTET:

A

Wir empfehlen die

**FACHOBERSCHULE
GESTALTUNG**

Nähere Infos auf Seite 13

B

Wir empfehlen die

**BERUFSFACHSCHULE
GESTALTUNGSTECHN.
ASSISTENT/-IN**

Nähere Infos auf Seite 19

C

Wir empfehlen eine

**BERUFSAUSBILDUNG
ZUM ASTRONAUTEN**

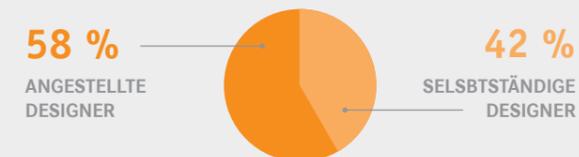
Nähere Infos leider nicht
in diesem Heft.



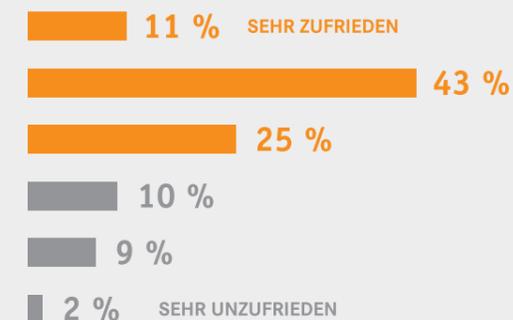
Gleichstand der Antworten zwischen A und B? Wir empfehlen, einen Termin für ein Beratungsgespräch zu vereinbaren.

DESIGNWISSEN

Designer arbeiten im Schnitt 44,2 Stunden in der Woche.

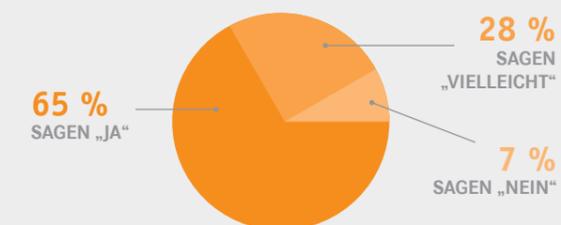


Wie zufrieden sind Designer generell mit ihrem Beruf?



mit \bar{x} 24,1 Urlaubstagen im Jahr

Würde ein Designer den gleichen Beruf noch einmal einschlagen?



Studie Design Tagebuch // 2.628 Designer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben an der Umfrage aus 2010 teilgenommen.

10 Wege kreativ zu bleiben.

- #1  Mache Listen.
- #2  Hole dir Feedback.
- #3  Nimm dir Pausen.
- #4  Singe in der Dusche.
- #5  Sei offen.
- #6  Höre dir andere Musik an.
- #7  Habe Spaß.
- #8  Gib nicht auf.
- #9  Brich die Regeln.
- #10  Beende Dinge.

Blog dark_white // Ausschnitt aus dem Blogbeitrag „31 Wege kreativ zu bleiben.“



EIN GUTER PLATZ ZUM LERNEN

Fachräume und Ausstattung

Die Dr. Bumann Schule verbindet den Charme einer denkmalgeschützten Fassade mit modernen Räumen und aktueller technischer Ausstattung und ist ein idealer Ort für kreatives Gestalten.

- ▲ Klassenräume mit Computeranschlüssen und Beamer
- ▲ EDV-Fachräume mit aktuellen Grafikprogrammen, Farbdruckern, Scannern und Schneidetischen
- ▲ Werkraum für plastisches Gestalten
- ▲ Fotostudio
- ▲ Fotolabor
- ▲ Druckpresse für Radierungen

Besondere Angebote

Zusätzlich zum Fachunterricht bieten wir Unterstützung beim Entwickeln einer beruflichen Perspektive für die Zeit nach dem Abschluss. Wir führen in den Klassen 11 und 12 Berufscoachings mit Vorträgen und Workshops zu Bewerbungen um betriebliche Ausbildungsstellen oder Studienplätze durch.

Mit einer Mappenberatung unterstützen wir Ihre Bewerbung für gestalterische Studiengänge.

Kosten und finanzielle Förderung

Die Schulkosten entnehmen Sie bitte der beigefügten Übersicht oder dem Unterrichtsvertrag.

Der Besuch beider Schulformen wird im Rahmen des BAföG finanziell unterstützt. Auskunft geben die Schulverwaltung der Landeshauptstadt Hannover und die Schulämter der Landkreise. Bei sozialer Bedürftigkeit und guten bis befriedigenden Schulleistungen gewährt die Dr. Bumann Schule als gemeinnützige Einrichtung Stipendien. Die Unterrichtskosten sind außerdem für alle Schüler und deren Eltern im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften steuerlich abzugsfähig.

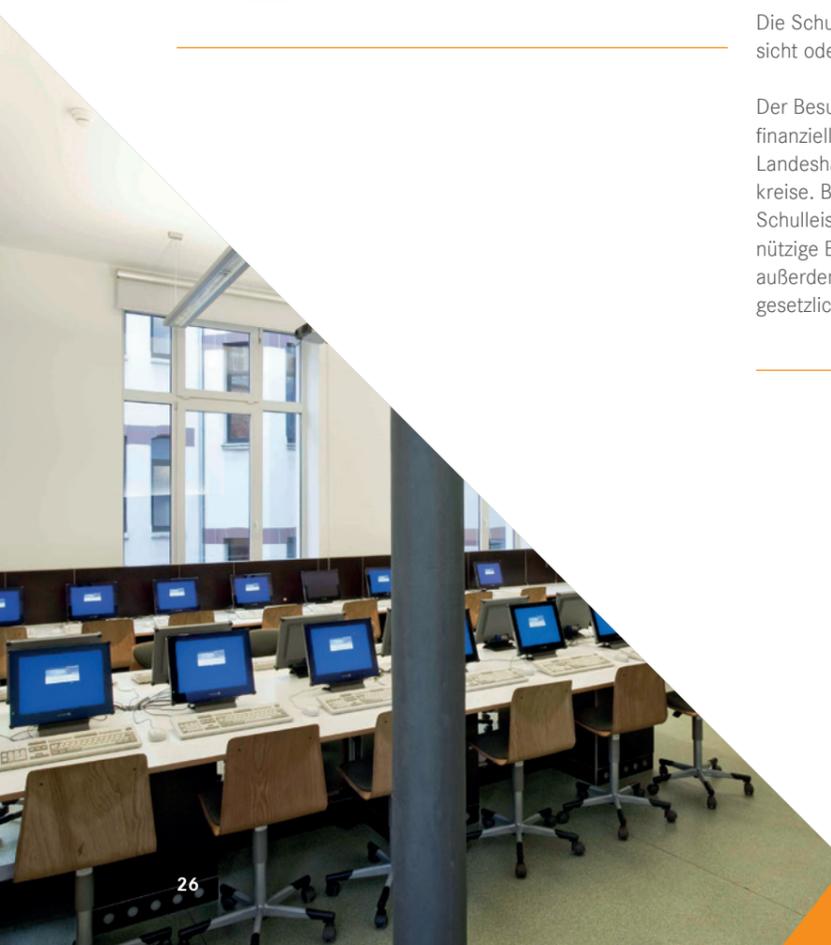


Foto links: Stefan Neuenhausen (Hannover) • Fotos rechts: Roland Schmidt (Hannover)



DR. BUHMANN
SCHULE & AKADEMIE

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

SETZEN SIE SICH MIT UNS IN VERBINDUNG,
WIR FREUEN UNS AUF SIE.



Auskunft und individuelle Beratung

Für Gespräche und Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftszeiten des Sekretariats:

Montag–Dienstag	08.00–16.30 Uhr
Mittwoch–Donnerstag	08.00–18.00 Uhr
Freitag	08.00–16.30 Uhr
Samstag	08.00–13.30 Uhr

Dr. Buhmann Schule gGmbH

Prinzenstraße 13 · 30159 Hannover
Tel 0511. 3 01 08-0 · Fax 0511. 3 01 08-66
E-Mail dbs@buhmann.de · www.buhmann.de

